

Rückblick auf das Jahr 2018



Johannes Muschik, Obmann



Klaus Schönfelder, Obmann-Stv.

© Rafaela Pröll

In Österreich traten 2018 mehrere europäische Regularien im engen zeitlichen Abstand in Kraft. Die PRIIPs Verordnung für Kleinanlegerprodukte und die neue Wertpapierdienstleistungsrichtlinie und -verordnung (Januar), die Datenschutzgrundverordnung (Mai) und die Versicherungsvertriebsrichtlinie (Beschluss im Parlament im Oktober). Die vierte EU Geldwäscherichtlinie wurde von der Finanzmarktaufsicht erstmals zum Prüfschwerpunkt erklärt. Unsere Aufmerksamkeit war der Umsetzung all dieser Regularien durch den Gesetzgeber und die Aufsicht gewidmet.

Praktische Unterstützung der Mitgliedsbetriebe durch die Fachlotsen.

- quartalsweise Lotsenberichte zu Geldwäsche, DSGVO, MiFID-2, IDD, PRIIPs
- Webinar „DSGVO Fahrplan 2018“
- Seminar „DSGVO-Ziellauf: Worauf es im Endspurt ankommt“
- Vortrag „DSGVO Update: Prüfpraxis der Datenschutzbehörde“
- Vortrag: „WieREG und die Auswirkungen in der Praxis“
- Webinar „MiFID-2 Anlegerprofil, Know-Your-Customer“
- Webinar „MiFID-2 Interessenskonflikte: Verhinderung oder Offenlegung“
- Webinar „MiFID-2 Organisation, Aus- und Weiterbildung, Compliance“
- Webinar „MiFID-2 Zielmarkt und PRIIPS, Know-Your-Product“
- Webinar „IDD Courtage-NEU: Darauf ist zu achten!“
- Webinar „IDD und DSGVO: Zusammenspiel und effiziente Vorbereitung“
- Webinar „IDD Mindestqualifikation, Weiterbildung, Honoraroffenlegung“
- Online „Nachlese“ sämtlicher Webinare, Workshops, Seminare im AFPA Extr@net
- Individuelle Workshops und Audits „vor Ort“ unter Einbeziehung der Lotsen

Begleitung der IDD Umsetzung in Österreich. Unsere Schwerpunktaktivitäten waren:

- Erstellung eines juristischen Leitfadens zur Neufassung relevanter Materie Gesetze. Dieser wurde mehr als 4.400 Mal von unserer Webseite heruntergeladen.
- Kommunikation mit Ministerien, Finanz- und Justizausschuss des Parlaments, Entscheidungsträgern der Versicherungswirtschaft, etc. Der IDD Leitfaden wurde an rund 1.000 Entscheidungsträger übermittelt.
- Hochkarätig besetzter Praxisdialog mit Spitzenvertretern aller involvierter Ministerien und der österreichischen Finanzmarktaufsicht
- Stellungnahme zum Gesetzesvorschlag durch den Fachlotsen für Versicherungsvertrieb, RA Mag. Stephan Novotny
- Berichterstattung in Fachmedien.

MiFID-2 Ex-Post Kostenoffenlegung. Anfang 2019 waren erstmals Kostenbelege für das vergangene Jahr an hunderttausende Fondsinvestoren zu versenden. Vorbereitend erfolgten die notwendige Koordination und Abstimmung in einer eigenen Arbeitsgruppe. Es wurden Mustertemplates ausgearbeitet, Prozessabläufe abgestimmt und vom Fachlotsen Mag. Volker Enzi einer juristischen Sichtprüfung unterzogen. Ergebnisse und Vorgehensweisen wurden mit den Interessensvertretungen der Banken und der Finanzdienstleister in der WKO abgestimmt.

Umsetzung der DSGVO bei AFPA:

- Analyse der Verfahren zur Datenverarbeitung
- Erstellung der Verfahrensverzeichnisse
- Überarbeitung der AFPA Internetdienste: Mailserver, Webserver, Webseite inkl. Zugriffsrechte, Newsletter
- Abschluss von Vereinbarungen zur Auftragsdatenverarbeitung mit sämtlichen Lieferanten
- Schulung der Mitarbeiter und systemrelevanter Dienstleister durch zertifizierte Datenschutzexperten

Auf Beschluss des Vorstands bei der Jahresklausur 2018 (Dezember 2017, Linz) wurde die Geschäftseinteilung der AFPA neu organisiert.

- Einrichtung eines Marktbeirats mit aktuell 13 Fachexperten, jeweils ein Repräsentant jedes durch AFPA repräsentierten Marktsegments.
- Einrichtung eines Executive Teams, bestehend aus Obmann und Obmann Stv.
- Beibehaltung der Büro Organisation mit einem Büroleiter, Buchhaltung und IT Betreuung.
- Beibehaltung der Rechnungsprüfer.

Das Executive Team führt die Tagesgeschäfte. Je nach fachlichem Bedarf greift es dazu auf die Expertise der Beiratsmitglieder zurück.

Die Rechnungsprüfung des Wirtschaftsjahres 2017 wurde von den dazu bestellten Rechnungsprüfern durchgeführt.

Sie haben ihren Bestätigungsvermerk für die satzungsgemäße Verwendung der Vereinsmittel erteilt. Das Wirtschaftsjahr 2018 schloss mit einem Gewinn ab.

AUF EUROPÄISCHER EBENE ...

... war AFPA durch FECIF, den EU Dachverband der Finanzdienstleister und -berater bei den für unsere Mitglieder relevanten Konsultationen vertreten. Auch fand die FECIF Generalversammlung 2018 auf Einladung der AFPA in Wien statt. Eine Aufzählung aller im Jahr 2018 von FECIF bearbeiteten Themen würde den hier vorhandenen Rahmen sprengen und kann im Arbeitsprogramm 2018 sowie im geschützten Mitgliederbereich der Webseite (Extr@net) nachgelesen werden. An dieser Stelle hervorgehoben werden:

- Mitwirkung an einem neuen EU Rechtsrahmen für Crowdfunding und -investing mit dem Ziel eines „Level-Playing-Fields“ mit MiFID-2 regulierten Marktteilnehmern
- Durchsetzung erforderlicher Adaptierungen des Kundeninformationsdokuments (KID) gemäß PRIIPs Verordnung
- Durchsetzung einer ersten Bestandsaufnahme zur Regulierung von FinTech Unternehmen durch die Europäischen Aufsichtsbehörden. Ergebnis: Mehr als 30% sind aktuell gar nicht reguliert, es gibt also Handlungsbedarf.
- Durchsetzung der Forderung nach „Technologieneutralität“ bei der Regulierung und Beaufsichtigung von Finanzdienstleistern
- Verankerung von Finanzberatung als Erfordernis für den Vertrieb des neuen paneuropäischen Pensionsplans
- Verankerung des Proportionalitätsprinzips bei der Regulierung und Beaufsichtigung von Finanzdienstleistern

Gemeinsam mit unseren Partnerverbänden, dem FECIF Rechtsbüro und Konsultativ-Komitee wurden im Jahr 2018 mehr als zwanzigtausend Arbeitsstunden für die Vertretung der Mitgliederinteressen in Europa und Österreich aufgewendet.



Austrian Financial & Insurance Professionals Association

Albertgasse 35/1, 1080 Wien

Phone +43 (0)1 361 69 00 • Fax +43 (0)1 71 72 8 110 • Mail gw@afpa.at • Web www.afpa.at